

Ein Mädchen holt sich die Torjägerkanone

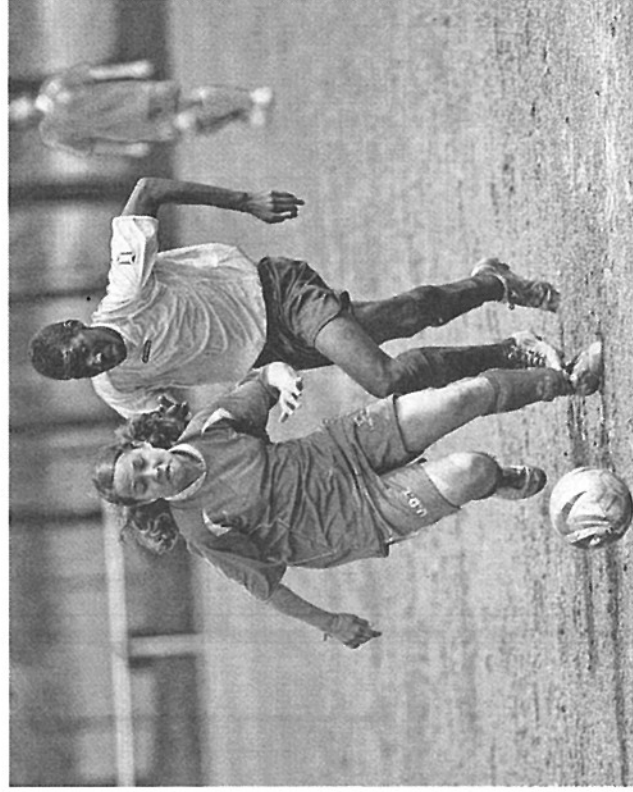
→ **FUSSBALL** Mehr als 250 Zuschauer sehen Finale des internationalen Pfingstturniers für C-Junioren des SV Rheinwacht Stürzelberg

STÜRZELBERG (omo) Ein solches Finale wie das zwischen der Neusser Kreisauswahl und Fortuna Düsseldorf hatte es zuvor in der 41-jährigen Geschichte des Stürzelberger C-Junioren-Pfingstturniers noch nicht gegeben. Die etwa 250 Zuschauer auf der Sportanlage an der Schulstraße erlebten einen fast 20 Minuten dauernden Elfmeter-Mathon, den die Kreisauswahl nach 26 Strafstoßen mit 9:8 für sich entschied. Nils Mahlstedt vom FC Zons parierte den entscheidenden Elfmeter des Düsseldorferverteidigers Gökman Bayram und ließ die Kreisauswahl jubeln.

Schirmherr Rüdiger Schaar und Turnierleiter Jürgen Dobernecker überreichten den Siegern anschließend den Pokal. Torlos hatte es zuvor nach insgesamt 40 Minuten inklusive einer zehnminütigen Verlängerung geheißt. Die vom Kapellener Wolfgang Kessel betreute Kreisauswahl, die mit dem älteren

C-Junioren-Jahrgang angetreten war, hatte die Partie gegen das jüngere Team von Fortuna Düsseldorf anfangs beherrscht. Doch nachdem die Kapellener Vincent Both, Sherif Krasniqi und Sebastian Santen anfangs klare Torchancen ausgelassen hatten, konnten die Landeshauptstädter die Partie offen gestalten. Zählbares verhinderten jedoch Kreisauswahl-Keeper Nils Mahlstedt und Fortuna-Forhüter Julian Gaszak mit mehreren hervorragenden Reaktionen.

Nachdem im Elfmeterschießen die ersten sechs Versuche im Netz gelandet waren, schossen beide Teams jeweils gleich drei „Fahrkartens“ in Folge. Jonas Gläser, Felix Lammers, Patrick Schneider, Nils Mahlstedt, Lukas Reitz und Sherif Krasniqi verwandelten anschließend für die Neusser. Dritter wurde Titelverteidiger Wuppertaler SV, der Stürzelberg durch einen Last-Minute-Treffer von Gianluca Muz-



Die für Union Deportiva Toresana aus Spanien stürmende **Mónica Camarón Alvarez** war mit fünf Treffern die erfolgreichste Torschützin des Turniers. NGZ-FOTO: JAZYK

zi mit 1:0 bezwang. Das Spiel um Platz fünf entschied Union Deportiva Toresana mit einem 3:1-Sieg gegen Viktoria Koslar für sich.

Die Vertretung aus Dormagens spanischer Partnerstadt Toro, die beide Vorrundenpartien gegen die Kreisauswahl (1:8) und Wuppertaler SV (3:5) verloren hatte, stellte mit der quirligen Stürmerin Mónica Camarón Alvarez die Top-Torjägerin. Das einzige Mädchen des Turniers traf fünfmal und wurde zusammen mit dem Stürzelberger Dominik Herrmann (Tor), Kreisauswahl-Libero Patrick Schneider (Abwehr) und dem Düsseldorferver Murat Yildiz (Mittelfeld) ins All-Star-Team berufen. Gute Noten verdienten sich die drei jungen Schiedsrichter: Alina Widenmann (SV Uedesheim) und ihre beiden männlichen Kollegen Leon Michalsky und Frederic Tenten (beide Rheinkraft Neuss) leiteten die neun Partien souverän und fehlerfrei.